Z-Systems AG
Werkhofstrasse 5, 4702 Oensingen, Schweiz
Tel.: +41 761 21773210
support@zsystems.com | www.zsystems.com

Geschäftsführung: Jochen Mellinghoff | Gründungsjahr: 2001

Unser Unternehmen produziert/vertreibt folgende Produkte:

- Keramikimplantate

Hauptprodukte des Unternehmens:

Produktart	Bezeichnung
verschraubtes Bone Level Keramikimplantat	Z5-BL
verschraubtes Tissue Level Keramikimplantat	Z5-TL
einteiliges zylindrisches Keramikimplantat	Z5m
einteiliges konisches Keramikimplantat	Z5m(t)

Tissue oder Bone Level? Beides.

Mit seinen Neuheiten Z5-BL und Z5-TL stellt das seit 2004 im Markt aktive Schweizer Unternehmen Z-Systems die weltweit ersten zweiteilig verschraubten Implantate aus 100 Prozent Keramik vor. Eine hochpräzise und entsprechend stabile konische Verbindung zwischen Implantat und Abutment ermöglicht den Einsatz dieses metallfreien Werkstoffs sogar für die Okklusalschraube.

Auch moderne Keramikimplantate erfordern im Vergleich zu gängigen Titansystemen im klinischen Einsatz noch gewisse Kompromisse, sei es beim Implantatdesign, dem Handling oder der prothetischen Phase. Die neusten Z-Systems-Produkte schließen nun diese Lücke zum größten Teil.

Bereits das zuerst präsentierte Z5-BL überzeugte mit seinem konsequenten Bone Level Design und einer großen Abutmentvielfalt. Eine vollständig verdeckte Einheilung ist damit erstmalig auch bei Keramikimplantaten möglich. Den gleichzeitigen Wunsch nach einer reversiblen Verbindung und völliger Metallfreiheit erfüllt die eigens entwickelte Keramikschraube. Alternativ ist eine klassische Okklusalschraube aus Titan ebenfalls verfügbar.

Gerade im Bereich der biologischen Zahnmedizin arbeiten jedoch viele Behandler gern mit Tissue Level Implantaten. Daher ist es nur logisch, dass Z-Systems dem Z5-BL nun ein entsprechend geformtes Implantat zur Seite stellt, das Z5-TL. Dieses übernimmt von seinem Schwestermodell nicht nur die große prothetische Flexibilität sowie den Morsekonus samt Keramikschraube als exklusive Innenverbindung, sondern auch weitere jahrelang bewährte technische Besonderheiten von Z-Systems als einem eigentlichen Pionier der Keramikimplantologie.

So sorgt eine patentierte, laserstrukturierte Implantatoberfläche für eine ausgezeichnete Osteointegration, während ein aufwendiges, firmeneigenes Herstellungsverfahren eine weit überdurchschnittliche Materialqualität und Langlebigkeit der Implantate ermöglichen. Diese Vorteile zeichnen weiterhin auch die erfolgreiche restliche Produktpalette des Schweizer Herstellers aus, die aus einteilig zylindrischen (Z5m), einteilig konisch geformten (Z5m-t) sowie aus zweiteilig verklebten (Z5c) Implantaten besteht. Auf sämtlichen zweiteiligen Implantattypen können neben festen Versorgungen auch abnehmbare, Locator®-ähnliche Lösungen realisiert werden. Z-Systems-Implantate sind in den Längen 8, 10 und 12 mm sowie in den Durchmessern 4 und 5 mm, die Modelle Z5-BL und Z5m außerdem auch in 3,6 mm Durchmesser, erhältlich.